

3_{/2007}

ERSCHEINT MONATLICH

ZÜRCHER STÄDTEINDEX

0,1 Prozent Monatsteuerung wegen höherer Preise für
Erdölprodukte – Jahresteuern liegt zurzeit bei null.

DER KONSUMENTENPREISE

→ **Mensch und Gesellschaft**

Raum und Umwelt

→ **Wirtschaft und Arbeit**

INHALT

1	ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM MÄRZ 2007	3
2	DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN	4
3	DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL	14
4	DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX	16
	GLOSSAR	17
	QUELLEN	19
	VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN	19
	WEITERE PUBLIKATIONEN ZUM THEMA	19

Herausgeberin, Redaktion und Administration
Stadt Zürich
Präsidialdepartement
Statistik Stadt Zürich

Autor
Martin Annaheim

Auskunft
Martin Annaheim
Telefon 044 250 48 06

E-Mail
statistik@zuerich.ch

Internet
www.stadt-zuerich.ch/statistik

Preis
Einzelverkauf Fr. 15.–
Artikel-Nr. 505 101
Abonnement Fr. 55.–
Artikel-Nr. 505 100
umfasst zwölf Monatsberichte und einen Jahresbericht

Reihe
Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise
ISSN 1662-1077

Bezugsquelle
Statistik Stadt Zürich
Napfgasse 6, 8001 Zürich
Telefon 044 250 48 00
Telefax 044 250 48 29

Copyright
Statistik Stadt Zürich,
Zürich 2007
Abdruck – ausser für kommerzielle Nutzung – unter Quellenangabe gestattet

3.7.2007/ma

Committed to Excellence
nach EFQM

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise 2007

► Publikationstermine

Der ...-Index	erscheint am ...	
Januar	Donnerstag	08.02.2007
Februar¹	Donnerstag	08.03.2007
März	Dienstag	03.04.2007
April	Donnerstag	03.05.2007
Mai¹	Freitag	01.06.2007
Juni	Dienstag	03.07.2007
Juli	Freitag	03.08.2007
August¹	Freitag	31.08.2007
September	Dienstag	02.10.2007
Oktober	Freitag	02.11.2007
November¹	Freitag	30.11.2007
Dezember	Freitag	04.01.2008

Die Zahlen sind jeweils ab 7.45 verfügbar.

1 Mit Mietpreisindex.

Zeichenerklärung

In der Tabelle T_1 weist ein doppelter Schrägstrich (//) darauf hin, dass eine Indexposition im Berichtsmonat nicht erhoben wurde und somit keine Veränderung gegenüber dem Vormonat aufweist.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

☞  Mehr Daten zu einer Tabelle sind in der Tabellensammlung unter www.stadt-zuerich.ch/statistik verfügbar.

Rundungsdifferenzen

Die Zahlen in den Tabellen sind auf 1 bzw. 3 Nachkommastellen gerundet. Totalbeträge können deshalb von der Summe der Einzelwerte geringfügig abweichen.

In der Grafik G_2 sind die Prozentangaben so gerundet, dass deren Summe 100 ergibt.

1

ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM MÄRZ 2007

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise ist im März gegenüber dem Vormonat um 0,1 Prozent gestiegen und hat den Stand von 99,9 Punkten erreicht (Basis Dezember 2005 = 100). Die Jahresteu-erung, das heisst die Teuerung zwischen März 2006 und März 2007, lag bei null. Im Vormonat hatte sie minus 0,1 Prozent und im März vor einem Jahr plus 0,9 Prozent betragen.

Ursache für die leichte Zunahme des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im März waren vor allem die gestiegenen Preise für Benzin und Heizöl. Sie führten zu höheren Indizes in den Hauptgruppen *Verkehr* (+1,2%) sowie *Wohnen und Energie* (+0,1%). Gegenüber dem Vormonat stieg auch die Indexziffer der Hauptgruppe *Alkoholische Getränke und Tabak* (+1,5%).

Indexstand	99,9 Punkte
Monatsteuerung	+0,1 Prozent
Jahresteu-erung	0,0 Prozent

Rückläufig hingegen waren die Indizes der Hauptgruppen *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* (-0,5%), *Nachrichtenübermittlung* (-0,4%), *Hausrat und laufende Haushaltsführung* (-0,1%) sowie *Freizeit und Kultur* (-0,1%). In den übrigen fünf der zwölf Hauptgruppen wurden im Berichtsmonat keine Preise erhoben.

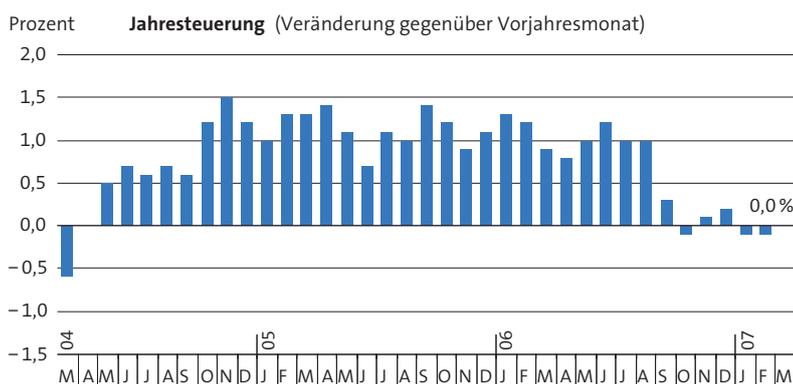
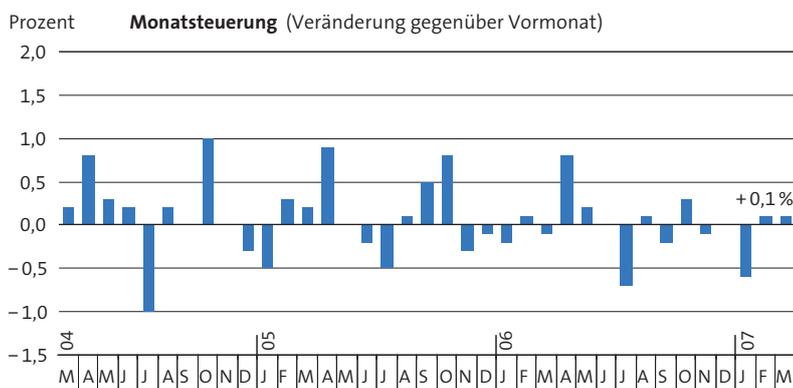
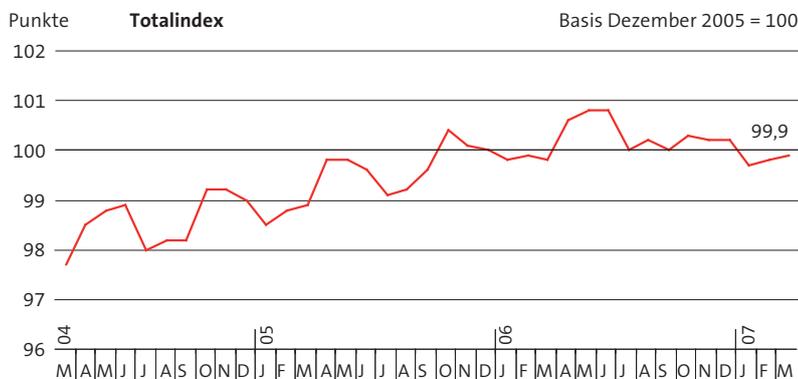
Entwicklung der In- und Auslandgüter

Das Preisniveau der Inlandgüter blieb gegenüber dem Vormonat stabil, dasjenige der Auslandgüter stieg hingegen – vor allem der höheren Benzin- und Heizölpreise wegen – um 0,3 Prozent. Innert Jahresfrist verteuerten sich die einheimischen Produkte um durchschnittlich 0,6 Prozent, während die Importgüter hauptsächlich auf Grund der gegenüber dem Vorjahr deutlich tieferen Preise für Heizöl um 1,5 Prozent günstiger wurden (Grafik G_4, Seite 7).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► März 2004 – März 2007

G_1



2 DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN

Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke

Der Index der Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* sank um 0,5 Prozent. Günstiger wurden insbesondere Salat- und Fruchtgemüse (–11,3% bzw. –10,8%), Wurstwaren (–2,2%) sowie Bananen und Kartoffeln (–8,7% bzw. –6,1%). Teurer wurden vor allem Wurzelgemüse (+4,8%), Schokolade (+2,2%), Zitrusfrüchte (+3,8%) und – nach Abschluss einer Aktion – inländische Eier (+4,0%). Innert Jahresfrist blieb das Preisniveau des Bereichs *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* stabil; das heisst, es gab keine Teuerung (Vorjahr: –1,3%).

Alkoholische Getränke und Tabak

In der Hauptgruppe *Alkoholische Getränke und Tabak* stieg die Indexziffer um 1,5 Prozent. Wichtigster Grund dafür waren die Zigaretten, die wegen der Erhöhung der Tabaksteuer um 30 Rappen auf den 1. Januar dieses Jahres durchschnittlich 3,3 Prozent teurer waren als bei der Vorerhebung. Mehr bezahlen musste man auch für Schaumwein (+3,0%) und für ausländischen Rotwein (+0,4%). Die Jahresteuering der Hauptgruppe *Alkoholische Getränke und Tabak* lag bei 1,7 Prozent (Vorjahr: +0,6%).

Wohnen und Energie

Der Index des Bereichs *Wohnen und Energie* stieg leicht um 0,1 Prozent, und zwar vor allem wegen der um 1,2 Prozent höheren Preise für Heizöl (Stichtage: 2. und 14. März). Die Heizölpreise lagen damit aber immer noch um 9,8 Prozent unter dem Niveau des Vorjahres. Die Jahresteuering der Hauptgruppe *Wohnen und Energie* betrug 0,7 Prozent (Vorjahr: +2,3%).

Hausrat und laufende Haushaltsführung

Im Bereich *Hausrat und laufende Haushaltsführung* sank das Preisniveau leicht um 0,1 Prozent. Günstiger wurden unter anderem Küchenpapier-Rollen (–2,0%)

sowie Schlaf- und Wohnzimmermöbel (–0,5% bzw. –0,3%), teurer hingegen grosse Haushaltsgeräte (+1,6%) sowie Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten (+0,9%). Im Vergleich zum Vorjahr gab es in diesem Ausgabenbereich keine Teuerung (Vorjahr: +0,6%).

Verkehr

Im Bereich *Verkehr* stieg die Indexziffer um 1,2 Prozent. Erhoben wurden nur die Preise für Treibstoffe (Stichtage 2. und 14. März): Benzin wurde um 4,9 Prozent teurer, Diesel um 0,9 Prozent. Damit lagen die Benzinpreise um 2,0 Prozent über dem Vorjahresniveau, die Dieselpreise hingegen um 0,8 Prozent unter dem Stand des Vorjahres. Die Jahresteuering der Hauptgruppe *Verkehr* betrug 0,8 Prozent (Vorjahr: +3,2%).

Nachrichtenübermittlung

Günstigere Tarife für Festnetz-Telefongespräche (–0,8%) wie auch tiefere Preise für Telekomgeräte (–2,7%) führten in der Hauptgruppe *Nachrichtenübermittlung* zu einem Rückgang des Index um 0,4 Prozent. Innert Jahresfrist sank in dieser Ausgabengruppe das Preisniveau um 2,5 Prozent (Vorjahr: –11,2%).

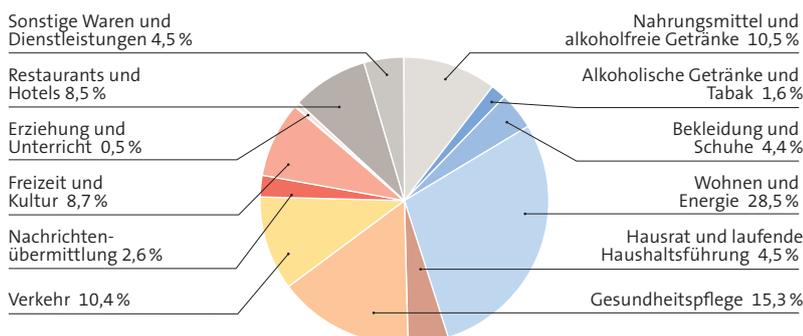
Freizeit und Kultur

Der Index des Bereichs *Freizeit und Kultur* sank gegenüber der Vorerhebung leicht um 0,1 Prozent. Günstiger wurden unter anderem Computergeräte (–3,2%), Bücher und Broschüren (–3,3%), sonstige Druckprodukte wie Kalender (–7,6%), diverse Aufzeichnungsmedien (–1,9%) sowie Fernseh- und Audio-Videogeräte (–2,8% bzw. –1,6%). Teurer wurden hingegen Pauschalreisen – insbesondere City-Reisen – (+1,7%) sowie Zeitungen und Zeitschriften (+2,0%). Die Jahresteuering der Hauptgruppe *Freizeit und Kultur* lag bei minus 0,6 Prozent (Vorjahr: +0,1%).

Der Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die 12 Hauptgruppen und deren Gewichtungen, 2007

6_2



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Indizes, Veränderungsraten und Beiträge zur Veränderung, März 2007

T_1



Weitere statistische Kennzahlen des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (Jahresmittel, kumulierte Indizes und gleitende 12-Monatsmittel) sind in der Tabelle T_1a der zur Publikation gehörenden und im Internet verfügbaren Tabellensammlung zu finden.

Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Veränderung (%)			Beitrag zur Veränderung des Totalindex gegenüber Vormonat		
			Monats- teuerung	Jahres- teuerung	seit Jahres- anfang			
Basis Dezember 2005 = 100			2007	März 2007	Febr. 07 – März 07	März 06 – März 07	Dez. 06 – März 07	Febr. 07 – März 07
Total	100,000	99,9	0,1	0,0	-0,4	0,090		
Hauptgruppen								
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,544	101,0	-0,5	0,0	0,4	-0,056		
Alkoholische Getränke und Tabak	1,643	101,8	1,5	1,7	1,5	0,025		
Bekleidung und Schuhe	4,432	83,8	//	-3,7	-17,9	//		
Wohnen und Energie	28,439	100,8	0,1	0,7	0,2	0,019		
Wohnen	24,021	101,3	0,0	1,4	0,4	0,000		
Energie	4,418	97,8	0,5	-2,6	-1,1	0,020		
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,465	100,7	-0,1	0,0	-0,1	-0,005		
Gesundheitspflege	15,266	99,9	//	-0,6	0,6	//		
Verkehr	10,362	101,0	1,2	0,8	0,8	0,126		
Nachrichtenübermittlung	2,637	97,4	-0,4	-2,5	-0,4	-0,011		
Freizeit und Kultur	8,653	99,1	-0,1	-0,6	-0,1	-0,009		
Erziehung und Unterricht	0,539	101,8	//	1,6	0,0	//		
Restaurants und Hotels	8,528	102,8	//	1,4	2,0	//		
Sonstige Waren und Dienstleistungen	4,492	100,8	//	0,0	0,1	//		
Art der Güter								
Waren	41,893	97,8	0,2	-1,3	-1,8	0,066		
nichtdauerhafte Waren	25,600	99,4	0,4	-0,9	0,3	0,112		
halbdauerhafte Waren	7,944	90,6	-0,2	-2,2	-10,2	-0,014		
dauerhafte Waren	8,349	99,5	-0,4	-1,3	0,1	-0,031		
Dienstleistungen	58,107	101,4	0,0	1,0	0,6	0,023		
private Dienstleistungen	48,942	101,3	0,0	0,9	0,6	0,023		
öffentliche Dienstleistungen	9,165	102,0	0,0	1,3	1,1	0,000		
Herkunft der Güter								
Inland	73,205	101,1	0,0	0,6	0,5	0,005		
Ausland	26,795	96,6	0,3	-1,5	-2,8	0,085		
Weitere Sondergliederungen								
Wohnungsmiete	22,141	101,4	//	1,4	0,4	//		
Index ohne Wohnungsmiete	77,859	99,5	0,1	-0,3	-0,6	0,090		
Erdölprodukte	4,481	96,9	3,3	-2,7	0,6	0,146		
Index ohne Erdölprodukte	95,519	100,0	-0,1	0,2	-0,4	-0,056		
Gesundheitspflege	15,266	99,9	//	-0,6	0,6	//		
Index ohne Gesundheitspflege	84,734	99,9	0,1	0,2	-0,5	0,090		
Bekleidung und Schuhe	4,432	83,8	//	-3,7	-17,9	//		
Index ohne Bekleidung und Schuhe	95,568	100,6	0,1	0,2	0,5	0,090		
Tabakwaren	0,683	103,4	3,1	3,3	3,1	0,021		
Index ohne Tabakwaren	99,317	99,9	0,1	0,0	-0,4	0,069		
Alkoholische Getränke	2,111	100,5	0,2	0,5	0,2	0,003		
Index ohne alkoholische Getränke	97,889	99,9	0,1	0,0	-0,4	0,086		
Saisonprodukte	3,182	108,1	-1,9	0,8	4,4	-0,064		
Index ohne Saisonprodukte	96,818	99,6	0,2	0,0	-0,5	0,154		
Administrierte Preise	20,776	100,2	0,0	-0,2	0,5	0,000		
Index ohne administrierte Preise	79,224	99,8	0,1	0,1	-0,6	0,090		
Kerninflation 1 ¹	79,018	99,6	0,0	0,1	-0,7	-0,027		
Kerninflation 2 ²	60,923	99,5	0,0	0,2	-1,1	-0,027		
Nahrung, Getränke und Tabak ohne Saisonprodukte	10,547	100,3	0,3	0,3	0,5	0,035		
Energie und Treibstoffe	7,253	98,7	2,0	-0,9	0,4	0,146		

1 Kerninflation 1 = Total ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe.

2 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Produkte mit administrierten Preisen.

Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex

► März 2007

T_2

Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Beitrag zur Veränderung des Totalindex		
			Veränderung (%)	Veränderung (%)	Veränderung (%)
Basis Dezember 2005 = 100	2007	März 2007	gegenüber Vormonat	gegenüber Vormonat	gegenüber Vorjahr
			Febr. 07– März 07	Febr. 07– März 07	März 06– März 07
Benzin	2,560	100,3	0,124	4,9	2,0
Pauschalreisen	1,464	103,9	0,025	1,7	3,6
Zigaretten	0,644	103,5	0,021	3,3	3,3
Heizöl	1,646	91,7	0,020	1,2	-9,8
Zeitungen und Zeitschriften	0,645	103,8	0,013	2,0	2,1
Wurzelgemüse	0,150	112,0	0,007	4,8	-3,7
Schokolade	0,316	97,6	0,007	2,2	0,9
Eier (inländische)	0,134	100,8	0,005	4,0	1,0
Zitrusfrüchte	0,134	99,6	0,005	3,8	-0,9
Grosse elektrische und nichtelektrische Haushaltgeräte	0,296	101,1	0,005	1,6	-0,9
Kino	0,115	105,4	0,004	3,8	5,4
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse	0,328	99,7	0,004	1,3	-0,7
Teigwaren	0,137	101,8	0,004	2,7	-0,7
Tierarzt-Dienstleistungen für Heimtiere	0,180	104,3	0,003	1,8	1,8
Schweinefleisch	0,326	101,8	0,003	0,9	-2,1
Süssgetränke (Detailhandel)	0,262	99,5	0,003	1,1	-0,6
Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten ¹	0,336	101,9	0,003	0,9	1,2
Andere Milcherzeugnisse (Joghurt)	0,292	99,9	0,003	1,0	0,3
Diesel	0,275	96,7	0,003	0,9	-0,8
Pflanzen	0,520	100,6	0,002	0,5	0,8
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch	0,440	98,0	0,002	0,5	-1,3
Rindfleisch	0,307	102,3	0,002	0,7	2,5
Brot	0,494	99,2	0,002	0,4	0,2
Schaumwein (Detailhandel)	0,057	107,2	0,002	3,0	1,0
Rotwein, ausländisch (Detailhandel)	0,368	99,8	0,002	0,4	0,7
Bodenbeläge und Teppiche	0,311	101,5	0,001	0,4	-0,5
Schreib- und Zeichenmaterial	0,166	100,5	0,001	0,7	1,4
Spiel- und Hobbywaren	0,391	97,5	0,001	0,3	-2,3
Geschirr und Besteck	0,195	101,0	-0,001	-0,4	-0,7
Andere Milch (Magermilch, Milchpulver)	0,128	100,4	-0,001	-0,9	0,4
Andere Getreideprodukte ²	0,179	98,2	-0,001	-0,6	-0,7
Andere Früchte (Erdbeeren)	0,245	103,6	-0,001	-0,6	5,2
Kaffee (Bohnenkaffee)	0,219	99,0	-0,001	-0,6	-0,3
Möbel für den Wohnbereich	0,485	102,5	-0,001	-0,3	-0,4
Kalbfleisch	0,139	98,4	-0,002	-1,2	-2,5
Motorenbetriebene Do-it-yourself- und Gartenwerkzeuge	0,079	99,0	-0,002	-2,3	-1,8
Möbel für den Schlafbereich	0,432	105,0	-0,002	-0,5	1,0
Geflügel (frisch)	0,299	101,7	-0,002	-0,7	2,6
Telekomgeräte	0,090	90,7	-0,002	-2,7	-7,0
Wasch- und Reinigungsmittel	0,368	98,0	-0,002	-0,7	0,2
Heimtiere und Heimtierartikel	0,359	99,4	-0,003	-0,7	-0,7
Kernobst	0,171	101,6	-0,003	-1,6	-1,9
Foto-, Kino- und optische Geräte	0,089	88,4	-0,003	-3,0	-9,0
Audio-Video-Geräte	0,186	95,2	-0,003	-1,6	-4,1
Andere Gemüse (grüne Spargeln)	0,091	114,9	-0,003	-3,5	4,6
Halbhart- und Hartkäse	0,478	99,7	-0,004	-0,7	0,3
Fernsehgeräte	0,141	93,4	-0,004	-2,8	-6,0
Kartoffeln	0,080	105,6	-0,005	-6,1	3,5
Sonstiges Verbrauchsmaterial (Küchenpapier)	0,251	97,9	-0,005	-2,0	0,0
Aufzeichnungsmedien ³	0,308	95,8	-0,006	-1,9	-4,2
Bananen	0,087	94,8	-0,008	-8,7	-3,0
Sonstige Druckprodukte (Kalender)	0,106	92,6	-0,008	-7,6	-7,5
Telefonie Festnetz	0,997	99,2	-0,008	-0,8	-0,8
Wurstwaren	0,487	98,9	-0,011	-2,2	-2,1
Bücher und Broschüren	0,376	95,8	-0,013	-3,3	0,3
PC-Hardware	0,585	84,0	-0,019	-3,2	-13,7
Salatgemüse	0,212	96,9	-0,026	-10,8	-11,6
Fruchtgemüse	0,224	124,5	-0,032	-11,3	4,7

1 Kuchen- und Blätterteig, Getreideflocken, Müesli, Getreideriegel.

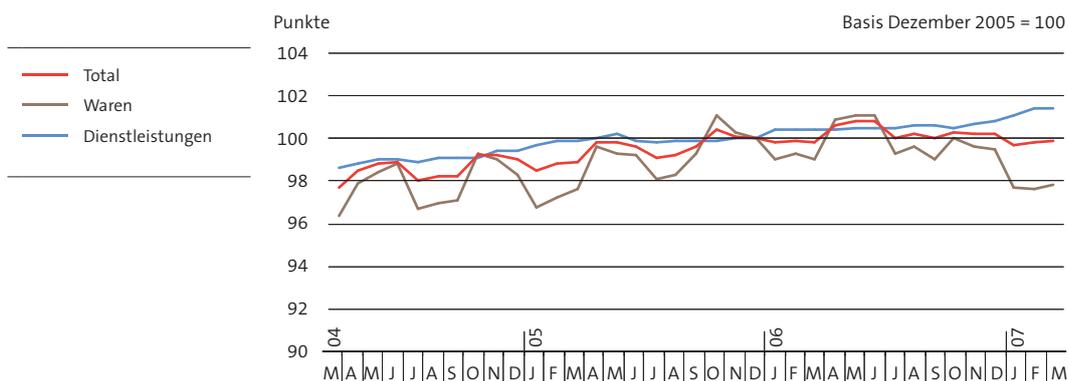
2 Elektrobedarf, Taschen- und Handlampen, Glühlampen, Leuchtstoffröhren, Batterien, Metallwaren, Gartenbedarf.

3 Foto- und Filmmaterial, bespielte und unbespielte CDs, DVDs, CD-ROMs, Memorysticks und Ähnliches.

Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen

G_3

► März 2004 – März 2007

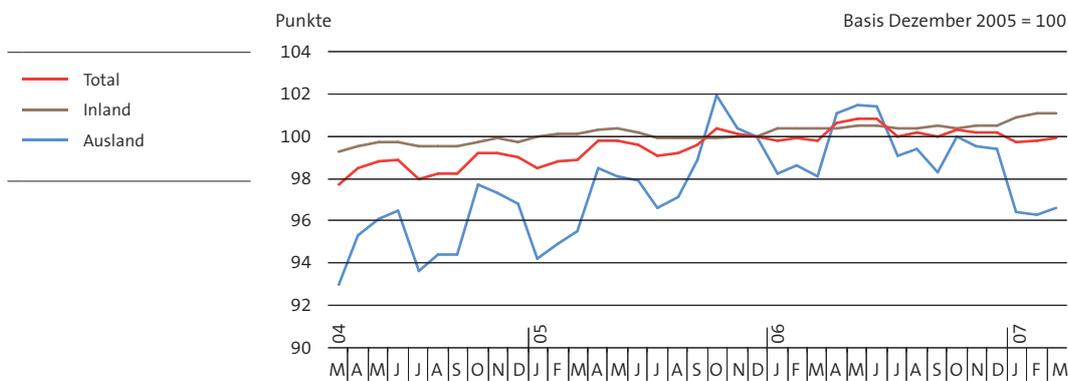


Das durchschnittliche Preisniveau der Waren (Gewicht im Index: 41,9 %) stieg im März gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent. Innert Jahresfrist sanken die Warenpreise hingegen um 1,3 Prozent. Die Preise für Dienstleistungen (Gewicht im Index: 58,107 %) blieben gegenüber dem Vormonat stabil, stiegen jedoch gegenüber dem Vorjahr um durchschnittlich 1,0 Prozent.

Indexverlauf der In- und Auslandgüter

G_4

► März 2004 – März 2007

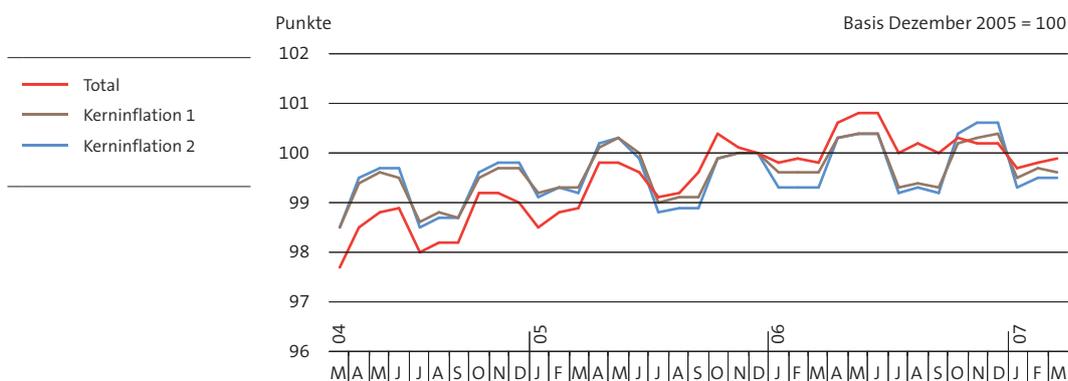


Während die Inlandgüter (Gewicht im Index: 73,2 %) im März gleich teuer waren wie im Vormonat, stiegen die Preise für die aus dem Ausland importierten Güter (Gewicht im Index: 26,8 %) – vor allem wegen höherer Benzin- und Heizölpreise – um 0,3 Prozent. Gegenüber dem Vorjahr stiegen die Preise für Inlandgüter um 0,6 Prozent, jene für Auslandgüter sanken infolge der im Vergleich zum Vorjahr deutlich tieferen Heizölpreise um 1,5 Prozent.

Indexverlauf der Kerninflation

G_5

► März 2004 – März 2007



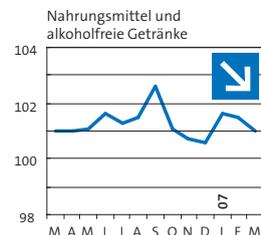
Sowohl die Kerninflation 1, das ist der Totalindex ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe, wie auch die Kerninflation 2, bei der zusätzlich noch die Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen herausgerechnet werden, blieben im März gegenüber dem Vormonat unverändert und somit leicht unter dem Totalindex, der eine Monatsteuerung von 0,1 Prozent aufwies. Innert Jahresfrist lag die Kerninflation 1 bei 0,1 Prozent, die Kerninflation 2 bei 0,2 Prozent, während der Totalindex keine Teuerung verzeichnete.

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexexpositionen, März 2007



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)				
		Basis Dezember 2005 = 100		Monatsteuerung		Jahresteuering		
		2007	März 2006	Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell	
	2007	März 2006	Febr. 2007	März 2007	Febr. 06– März 06	Febr. 07– März 07	März 05– März 06	März 06– März 07
Total	100,000	99,8	99,8	99,9	-0,1	0,1	0,9	0,0
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,544	101,0	101,5	101,0	-0,5	-0,5	-1,3	0,0
Nahrungsmittel	9,643	101,1	101,7	101,1	-0,6	-0,6	-1,4	0,0
Brot, Mehl und Nährmittel	1,625	100,0	99,7	99,9	0,2	0,2	-1,8	0,0
Reis	0,038	101,6	97,6	97,6	4,2	0,0	-6,4	-3,9
Mehl	0,061	99,9	102,9	101,7	-0,3	-1,1	-1,7	1,8
Brot, Konditorei- und Dauerbackwaren	1,210	99,8	99,8	100,0	0,1	0,1	-1,3	0,2
Brot	0,494	98,9	98,8	99,2	0,3	0,4	-0,8	0,2
Kleinbrot und -gebäck	0,176	101,2	102,6	102,3	0,0	-0,3	0,6	1,2
Feingebäck und Konditoreiwaren	0,306	100,6	100,5	100,5	-0,2	0,0	-0,7	0,0
Dauerbackwaren	0,234	99,9	99,3	99,3	0,0	0,0	-5,6	-0,5
Teigwaren	0,137	102,6	99,2	101,8	1,1	2,7	-5,5	-0,7
Andere Getreideprodukte	0,179	98,9	98,8	98,2	0,1	-0,6	-1,3	-0,7
Fleisch, Fleischwaren	2,308	100,5	100,7	100,3	-0,6	-0,3	-1,0	-0,2
Fleisch, frisch oder tiefgekühlt	1,381	100,8	101,6	101,7	-0,2	0,1	2,1	0,9
Rindfleisch	0,307	99,8	101,6	102,3	-1,2	0,7	0,8	2,5
Kalbfleisch	0,139	100,9	99,6	98,4	-0,5	-1,2	8,9	-2,5
Schweinefleisch	0,326	103,9	100,9	101,8	1,7	0,9	3,9	-2,1
Schafffleisch	0,078	99,2	103,4	103,3	-1,9	0,0	0,8	4,1
Geflügel	0,299	99,1	102,4	101,7	-0,3	-0,7	-0,8	2,6
Anderes Fleisch	0,232	100,0	102,3	102,3	-1,0	0,1	1,0	2,3
Fleisch- und Wurstwaren	0,927	100,2	99,5	98,5	-1,3	-1,0	-5,0	-1,7
Wurstwaren	0,487	101,1	101,2	98,9	-2,2	-2,2	-4,2	-2,1
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch	0,440	99,3	97,5	98,0	-0,2	0,5	-5,8	-1,3
Fisch und Fischwaren	0,328	99,4	102,5	102,6	-0,3	0,0	-0,8	3,2
Fische, frisch	0,186	98,4	105,5	105,6	-0,5	0,1	1,4	7,4
Fische, tiefgekühlt	0,068	101,6	97,7	97,7	0,0	0,0	1,4	-3,8
Fischkonserven und geräucherter Fisch	0,074	100,0	99,1	99,1	0,0	0,0	-7,2	-0,9
Milch, Käse, Eier	1,658	99,8	99,2	99,6	0,6	0,4	-1,6	-0,2
Milch	0,297	99,9	100,7	100,3	0,0	-0,4	-0,9	0,4
Vollmilch	0,169	99,9	100,2	100,3	-0,1	0,0	-0,9	0,4
Andere Milch	0,128	100,0	101,3	100,4	0,0	-0,9	-1,1	0,4
Käse	0,806	99,8	99,6	99,7	1,1	0,1	-1,5	-0,1
Halbhart- und Hartkäse	0,478	99,5	100,5	99,7	-0,5	-0,7	-2,6	0,3
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse	0,328	100,4	98,4	99,7	3,6	1,3	0,0	-0,7
Andere Milcherzeugnisse	0,292	99,6	98,9	99,9	0,0	1,0	-1,7	0,3
Rahm	0,129	99,2	95,7	95,4	0,9	-0,3	-3,0	-3,8
Eier	0,134	99,8	96,9	100,8	-0,1	4,0	-1,9	1,0
Speisefette und Öle	0,255	100,4	99,9	100,0	-0,3	0,1	0,6	-0,4
Butter	0,124	99,7	98,3	98,0	0,0	-0,3	0,1	-1,7
Margarine, Speisefette und -öle	0,131	101,2	101,4	101,9	-0,5	0,5	1,1	0,7
Früchte, Gemüse und Kartoffeln	2,050	105,8	109,1	105,6	-3,0	-3,1	-1,5	-0,1
Früchte	0,935	100,2	103,5	102,7	-0,9	-0,8	5,2	2,5
Frische Früchte	0,766	100,1	104,4	103,5	-1,2	-0,9	6,1	3,3
Zitrusfrüchte	0,134	100,5	95,9	99,6	-0,8	3,8	5,8	-0,9
Steinobst	0,129	100,0	119,1	119,1	0,0	0,0	3,0	19,1
Kernobst	0,171	103,5	103,2	101,6	-1,8	-1,6	-1,0	-1,9
Bananen	0,087	97,7	103,8	94,8	-5,1	-8,7	8,8	-3,0
Andere Früchte	0,245	98,4	104,2	103,6	0,2	-0,6	14,7	5,2
Konservierte Früchte	0,169	100,5	99,9	99,9	0,0	0,0	1,2	-0,6
Gemüse und Kartoffeln	1,115	110,0	113,7	108,1	-4,4	-4,9	-6,1	-1,8
Frisches Gemüse und Kartoffeln	0,874	113,1	117,7	110,4	-5,5	-6,2	-7,5	-2,3
Fruchtgemüse	0,224	118,9	140,5	124,5	-17,6	-11,3	-24,6	4,7
Wurzelgemüse	0,150	116,3	106,8	112,0	0,2	4,8	8,7	-3,7
Salatgemüse	0,212	109,6	108,6	96,9	-1,0	-10,8	-14,5	-11,6
Kohl Gemüse	0,055	113,9	108,1	106,6	-4,2	-1,3	-6,5	-6,4
Zwiebeln	0,062	117,6	111,7	112,0	4,2	0,3	38,9	-4,8
Andere Gemüse	0,091	109,9	119,1	114,9	-0,4	-3,5	-0,3	4,6
Kartoffeln	0,080	102,0	112,5	105,6	-0,8	-6,1	7,0	3,5



Legende

- Anstieg
- Unverändert
- Rückgang
- Nicht erhoben, unverändert

... gegenüber Vormonat

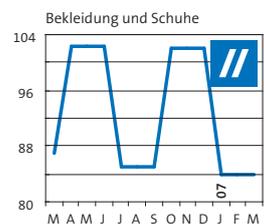
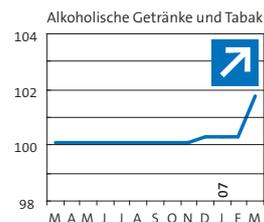
Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexpositionen, März 2007

T 3



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)			
					Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2007	März 2006	Febr. 2007	März 2007	Vorjahr März 06	Febr. 07– März 07	Vorjahr März 06
Basis Dezember 2005 = 100								
Konserviertes Gemüse	0,125	100,2	100,3	100,3	0,0	0,0	-1,8	0,2
Kartoffelhaltige Produkte	0,116	99,5	100,1	100,1	0,0	0,0	-2,5	0,6
Zucker, Konfitüren, Honig, Schokolade, Süßwaren	0,661	98,5	97,8	98,7	0,2	0,9	-2,6	0,2
Konfitüren und Bienenhonig	0,090	99,6	98,4	98,4	0,0	0,0	-2,1	-1,2
Schokolade	0,316	96,7	95,5	97,6	0,4	2,2	-5,7	0,9
Süßwaren	0,109	100,4	100,6	100,6	0,0	0,0	0,7	0,2
Speiseeis	0,114	100,5	100,3	100,0	0,0	-0,3	1,9	-0,5
Zucker	0,032	100,3	99,8	99,2	0,0	-0,5	-0,6	-1,0
Sonstige Nahrungsmittel	0,758	99,7	99,9	99,9	0,0	0,0	-1,2	0,3
Suppen, Gewürze, Saucen	0,472	100,0	99,3	99,3	0,0	0,0	0,1	-0,7
Küchenfertige Nahrungsmittel	0,286	99,2	101,0	101,0	0,0	0,0	-3,3	1,8
Alkoholfreie Getränke	0,901	100,6	100,0	100,1	1,4	0,1	0,1	-0,5
Kaffee, Tee, Kakao und Nährgetränke	0,312	99,0	99,5	99,0	1,5	-0,5	-1,6	0,0
Kaffee	0,219	99,3	99,7	99,0	1,8	-0,6	-1,7	-0,3
Tee	0,065	99,5	99,8	99,4	1,4	-0,4	0,2	-0,1
Kakao und Nährgetränke	0,028	96,5	98,3	98,3	0,0	0,0	-4,5	1,8
Mineralwässer, Süssgetränke und Säfte	0,589	101,4	100,1	100,6	1,3	0,5	0,9	-0,7
Natürliche Mineralwässer	0,177	103,2	101,0	101,4	3,2	0,4	2,4	-1,7
Süssgetränke	0,262	100,1	98,4	99,5	0,0	1,1	0,2	-0,6
Frucht- und Gemüsesäfte	0,150	101,4	102,3	101,7	1,4	-0,5	0,2	0,3
Alkoholische Getränke und Tabak	1,643	100,1	100,3	101,8	0,1	1,5	0,6	1,7
Alkoholische Getränke	0,960	100,0	100,2	100,5	0,0	0,4	-1,1	0,5
Spirituosen	0,112	100,2	100,1	99,9	0,2	-0,2	-0,6	-0,2
Brände	0,075	99,6	99,5	99,2	-0,4	-0,3	-0,8	-0,4
Likör und Apéro-Getränke	0,037	101,2	101,4	101,4	1,2	0,1	-0,3	0,2
Wein	0,729	100,4	100,4	100,9	0,4	0,4	-1,1	0,5
Rotwein	0,490	99,8	100,0	100,3	-0,2	0,3	-1,5	0,5
Rotwein, inländisch	0,122	101,7	101,6	101,5	1,7	0,0	0,5	-0,2
Rotwein, ausländisch	0,368	99,2	99,4	99,8	-0,8	0,4	-2,2	0,7
Weisswein	0,182	100,2	100,5	100,5	0,2	0,1	-0,1	0,3
Weisswein, inländisch	0,142	100,3	100,0	100,1	0,3	0,1	0,8	-0,1
Weisswein, ausländisch	0,040	100,1	102,2	102,0	0,1	-0,2	-2,6	1,9
Schaumwein	0,057	106,1	104,1	107,2	6,1	3,0	2,0	1,0
Bier	0,119	97,8	98,9	99,2	-2,2	0,3	-2,0	1,4
Tabakwaren	0,683	100,1	100,4	103,4	0,1	3,1	2,8	3,3
Zigaretten	0,644	100,2	100,2	103,5	0,2	3,3	2,9	3,3
Andere Tabakwaren	0,039	100,0	103,2	102,8	0,0	-0,4	2,1	2,8
Bekleidung und Schuhe	4,432	87,0	83,8	83,8	0,0	0,0	0,0	-3,7
Bekleidung	3,598	86,2	82,2	82,2	0,0	0,0	1,0	-4,6
Bekleidungsartikel	3,295	85,1	81,1	81,1	0,0	0,0	0,7	-4,6
Herrenbekleidung	0,974	87,2	83,1	83,1	0,0	0,0	6,5	-4,7
Mäntel, Jacken und Vestons	0,194	91,7	88,4	88,4	0,0	0,0	7,5	-3,7
Anzüge	0,084	88,3	87,0	87,0	0,0	0,0	14,0	-1,5
Hosen	0,251	82,5	79,7	79,7	0,0	0,0	14,4	-3,5
Oberhemden	0,112	89,7	77,5	77,5	0,0	0,0	7,5	-13,6
Strickwaren	0,224	80,5	79,1	79,1	0,0	0,0	4,5	-1,7
Unterwäsche	0,109	94,9	93,6	93,6	0,0	0,0	-1,7	-1,4
Damenbekleidung	1,724	83,2	77,9	77,9	0,0	0,0	-3,0	-6,4
Mäntel	0,044	88,3	89,7	89,7	0,0	0,0	-5,9	1,6
Kostüme, Hosenanzüge, Kleider	0,050	87,5	80,0	80,0	0,0	0,0	-5,2	-8,6
Jupes	0,171	82,8	85,3	85,3	0,0	0,0	0,8	3,0
Hosen	0,368	81,1	73,6	73,6	0,0	0,0	5,9	-9,3
Jacken	0,302	78,8	70,4	70,4	0,0	0,0	-2,6	-10,6
Blusen und Hemdblusen	0,084	85,9	81,4	81,4	0,0	0,0	-2,3	-5,2
Strickwaren	0,412	81,5	76,9	76,9	0,0	0,0	-2,9	-5,6
Unterwäsche	0,293	89,3	86,5	86,5	0,0	0,0	-7,9	-3,2
Kinderbekleidung	0,367	81,9	80,6	80,6	0,0	0,0	-5,5	-1,5
Mäntel und Jacken	0,034	79,1	88,0	88,0	0,0	0,0	-12,6	11,2



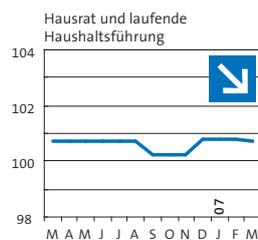
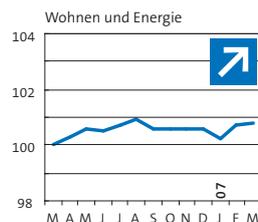
Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexexpositionen, März 2007

T_3



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)			
		Basis Dezember 2005 = 100			Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2007	März 2006	Febr. 2007	März 2007	Vorjahr Febr. 06– März 06	aktuell Febr. 07– März 07	Vorjahr März 05– März 06
Hosen und Jupe	0,080	73,2	77,3	77,3	0,0	0,0	-9,7	5,5
Strickwaren	0,092	73,7	70,5	70,5	0,0	0,0	-1,3	-4,3
Babybekleidung	0,100	90,5	86,1	86,1	0,0	0,0	-2,0	-5,0
Strumpfwaren und Unterwäsche	0,061	91,2	87,3	87,3	0,0	0,0	-3,2	-4,2
Sportbekleidung	0,230	96,3	96,9	96,9	0,0	0,0	-1,5	0,7
Wintersportbekleidung	0,092	96,8	97,5	97,5	0,0	0,0	...	0,7
Sommer-/Ganzjahressportbekleidung	0,138	95,9	96,6	96,6	0,0	0,0	...	0,7
Bekleidungszubehör und -stoffe	0,212	94,9	90,4	90,4	0,0	0,0	4,6	-4,7
Kleiderstoffe	0,023	99,8	101,6	101,6	0,0	0,0	0,6	1,8
Mercerie und Strickwolle	0,048	100,5	102,0	102,0	0,0	0,0	1,1	1,5
Anderes Bekleidungszubehör	0,141	91,3	84,8	84,8	0,0	0,0	7,1	-7,1
Reinigung und Reparatur von Bekleidung	0,091	100,1	101,0	101,0	0,0	0,0	2,3	0,9
Kleideränderungen	0,022	100,0	100,8	100,8	0,0	0,0	1,9	0,8
Textilreinigung	0,069	100,2	101,1	101,1	0,0	0,0	2,4	1,0
Schuhe einschliesslich Reparatur	0,834	90,7	90,4	90,4	0,0	0,0	-4,4	-0,3
Schuhe	0,814	90,4	90,1	90,1	0,0	0,0	-4,7	-0,3
Damenschuhe	0,429	88,7	89,4	89,4	0,0	0,0	-4,8	0,8
Herrenschuhe	0,268	91,4	90,1	90,1	0,0	0,0	-3,9	-1,3
Kinderschuhe	0,117	94,0	92,6	92,6	0,0	0,0	-5,7	-1,4
Reparatur von Schuhen	0,020	100,3	103,2	103,2	0,0	0,0	1,2	3,0
Wohnen und Energie	28,439	100,0	100,7	100,8	0,0	0,1	2,3	0,7
Miete	23,087	99,9	101,3	101,3	0,0	0,0	0,8	1,4
Wohnungsmiete	22,141	99,9	101,4	101,4	0,0	0,0	0,8	1,4
Garagen- und Parkplatzmiete	0,946	100,1	100,6	100,6	0,0	0,0	0,2	0,5
Laufender Unterhalt der Wohnung	0,527	100,1	101,5	101,4	0,1	0,0	1,4	1,3
Material für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	0,054	100,6	100,2	99,9	0,6	-0,3	1,4	-0,8
Dienstleistungen für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	0,473	100,0	101,9	101,9	0,0	0,0	1,4	1,9
Gebühren	0,407	100,0	99,7	99,7	0,0	0,0	0,0	-0,3
Energie	4,418	100,4	97,3	97,8	-0,1	0,5	10,4	-2,6
Gas	0,710	100,0	111,9	111,9	0,0	0,0	16,7	11,9
Gas, Verbrauchstyp II	0,137	100,0	110,7	110,7	0,0	0,0	16,3	10,7
Gas, Verbrauchstyp III	0,145	100,0	111,7	111,7	0,0	0,0	18,4	11,7
Gas, Verbrauchstyp IV	0,197	100,0	112,2	112,2	0,0	0,0	19,4	12,2
Gas, Verbrauchstyp V	0,231	100,0	112,5	112,5	0,0	0,0	20,1	12,5
Elektrizität	1,882	99,5	97,6	97,6	0,0	0,0	-0,5	-1,9
Elektrizität, Verbrauchstyp I	0,329	99,6	103,4	103,4	0,0	0,0	-0,4	3,8
Elektrizität, Verbrauchstyp II	0,373	99,6	102,1	102,1	0,0	0,0	-0,4	2,5
Elektrizität, Verbrauchstyp III	0,117	99,5	99,8	99,8	0,0	0,0	-0,5	0,3
Elektrizität, Verbrauchstyp IV	0,294	99,5	100,8	100,8	0,0	0,0	-0,5	1,3
Elektrizität, Verbrauchstyp V	0,301	99,4	99,3	99,3	0,0	0,0	-0,6	-0,1
Elektrizität, Verbrauchstyp VI	0,244	99,3	87,1	87,1	0,0	0,0	-0,7	-12,3
Elektrizität, Verbrauchstyp VII	0,224	99,3	98,2	98,2	0,0	0,0	-0,7	-1,1
Heizöl	1,646	101,7	90,6	91,7	-0,3	1,2	24,3	-9,8
Fernwärme	0,089	100,0	105,3	105,3	0,0	0,0	10,1	5,3
Holz	0,091	100,0	116,6	116,6	0,0	0,0	...	16,6
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,465	100,7	100,8	100,7	0,7	-0,1	0,6	0,0
Einrichtungsgegenstände und Bodenbeläge	1,737	102,6	102,5	102,3	2,6	-0,2	2,9	-0,3
Möbel und Einrichtungszubehör	1,426	102,7	102,6	102,3	2,7	-0,3	2,2	-0,4
Wohnen	0,485	102,9	102,8	102,5	2,9	-0,3	2,7	-0,4
Schlafen	0,432	104,0	105,5	105,0	4,0	-0,5	3,0	1,0
Küche und Garten	0,191	102,2	102,2	102,0	2,2	-0,2	-0,4	-0,2
Einrichtungszubehör	0,318	101,1	99,1	99,0	1,1	-0,1	1,8	-2,0
Bodenbeläge und Teppiche	0,311	102,0	101,1	101,5	2,0	0,4	11,6	-0,5
Heimtextilien, Haushaltswäsche und Zubehör	0,338	99,9	99,4	99,6	-0,1	0,2	-0,4	-0,3
Bettzeug und Haushaltswäsche	0,220	99,5	98,6	98,6	-0,5	0,0	-0,7	-0,9
Vorhänge und Zubehör	0,118	101,0	101,6	102,2	1,0	0,7	0,6	1,2



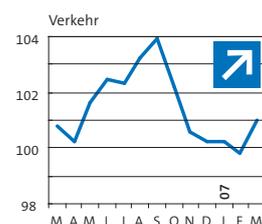
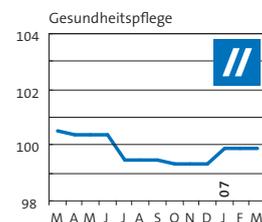
Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexpositionen, März 2007

T_3



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)				
				Monatsteuerung		Jahresteuering		
				Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell	
Basis Dezember 2005 = 100	2007	März 2006	Febr. 2007	März 2007	Febr. 06– März 06	Febr. 07– März 07	März 05– März 06	März 06– März 07
Haushaltsgeräte	0,546	100,3	99,6	100,4	0,3	0,8	-1,3	0,1
Grosse elektrische und nichtelektrische Haushaltsgeräte	0,296	102,0	99,5	101,1	2,0	1,6	0,9	-0,9
Kleine elektrische Haushaltsgeräte	0,250	98,9	99,6	99,5	-1,1	-0,2	-3,1	0,6
Glaswaren, Geschirr und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,415	100,4	101,1	101,1	0,4	0,0	-0,4	0,7
Küchen- und Kochgeräte	0,128	99,4	99,8	100,2	-0,6	0,4	-1,2	0,8
Geschirr und Besteck	0,195	101,7	101,5	101,0	1,7	-0,4	-0,4	-0,7
Andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,092	99,6	103,0	103,3	-0,4	0,2	1,1	3,7
Werkzeuge, Kleinmaterial und anderes Zubehör für Haus und Garten	0,503	100,3	100,8	101,0	0,3	0,2	1,7	0,6
Motorenbetriebene Do-it-yourself- und Gartenwerkzeuge	0,079	100,8	101,4	99,0	0,8	-2,3	0,0	-1,8
Handwerkzeuge, Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,424	100,3	100,7	101,4	0,3	0,7	1,9	1,1
Handwerkzeuge für Do-it-yourself und Garten	0,088	98,2	99,0	99,0	-1,8	0,0	-1,7	0,8
Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,336	100,7	101,0	101,9	0,7	0,9	2,7	1,2
Waren und Dienstleistungen für die laufende Haushaltsführung	0,926	98,7	99,6	98,8	-1,3	-0,8	-1,3	0,0
Waren für die laufende Haushaltsführung	0,643	97,9	99,2	98,0	-2,1	-1,1	-2,5	0,1
Wasch- und Reinigungsmittel	0,368	97,7	98,6	98,0	-2,3	-0,7	-3,2	0,2
Putzmaterial	0,024	100,2	99,3	99,4	0,2	0,1	-0,2	-0,8
Sonstiges Verbrauchsmaterial	0,251	97,9	99,9	97,9	-2,1	-2,0	-1,9	0,0
Dienstleistungen für Wohnungsreinigung	0,283	100,5	100,5	100,4	0,5	-0,2	1,1	-0,2
Gesundheitspflege	15,266	100,5	99,9	99,9	0,0	0,0	0,6	-0,6
Medizinische Erzeugnisse	3,096	100,4	94,5	94,5	0,0	0,0	-1,0	-5,9
Medikamente	2,472	100,6	93,3	93,3	0,0	0,0	-1,2	-7,2
Sanitätsmaterial	0,056	100,0	101,8	101,8	0,0	0,0	-0,4	1,8
Medizinische Apparate und Geräte	0,568	99,6	99,3	99,3	0,0	0,0	0,0	-0,3
Ambulante Dienstleistungen	6,212	100,0	99,9	99,9	0,0	0,0	0,0	-0,1
Ärztliche Leistungen	3,597	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zahnärztliche Leistungen	1,588	100,0	100,8	100,8	0,0	0,0	0,8	0,7
Andere Gesundheitsleistungen	1,027	100,0	98,3	98,3	0,0	0,0	-1,3	-1,7
Spitalleistungen	5,958	101,1	102,9	102,9	0,0	0,0	2,1	1,8
Verkehr	10,362	100,2	99,8	101,0	-0,5	1,2	3,2	0,8
Autos, Motor- und Fahrräder	8,510	100,0	99,7	101,2	-0,6	1,5	4,4	1,1
Kauf von Autos, Motor- und Fahrrädern	4,115	101,2	101,7	101,7	0,0	0,0	0,4	0,5
Neue Autos	2,912	100,4	101,4	101,4	0,0	0,0	0,7	1,0
Occasions-Autos	0,894	103,1	103,7	103,7	0,0	0,0	-1,0	0,5
Motorräder	0,142	99,0	98,3	98,3	0,0	0,0	-1,0	-0,8
Fahrräder	0,167	100,0	99,3	99,3	0,0	0,0	1,5	-0,7
Betrieb und Unterhalt von Personewagen	4,395	98,9	97,8	100,6	-1,3	2,9	8,5	1,7
Ersatzteile und Zubehör	0,332	100,3	101,9	101,9	0,0	0,0	1,8	1,6
Ersatzteile	0,185	100,2	102,3	102,3	0,0	0,0	2,3	2,1
Pneus und Zubehör	0,147	100,5	100,9	100,9	0,0	0,0	-0,9	0,4
Treibstoffe	2,835	98,2	95,6	100,0	-1,9	4,5	11,6	1,8
Benzin	2,560	98,3	95,6	100,3	-2,0	4,9	...	2,0
Diesel	0,275	97,5	95,8	96,7	-1,1	0,9	...	-0,8
Service- und Reparaturarbeiten	0,698	100,4	102,3	102,3	0,0	0,0	1,9	1,8
Sonstige Dienstleistungen für Individualverkehr	0,530	100,0	101,0	101,0	0,0	0,0	2,8	1,0
Transportdienstleistungen	1,852	101,1	100,2	100,2	0,0	0,0	-1,8	-0,9
Öffentliche Transportdienstleistungen auf Schiene und Strasse	1,321	100,0	100,7	100,7	0,0	0,0	0,0	0,7
Öffentlicher Verkehr: direkter Verkehr	0,863	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Öffentlicher Verkehr: Verkehrsverbunde	0,458	100,0	102,4	102,4	0,0	0,0	0,0	2,4
Luftverkehr	0,468	109,0	104,0	104,0	0,0	0,0	...	-4,6
Taxi	0,063	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0



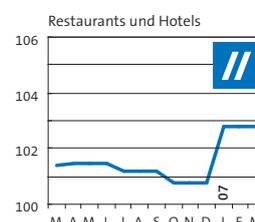
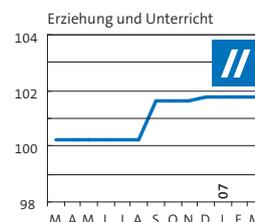
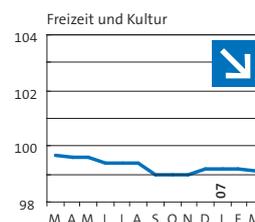
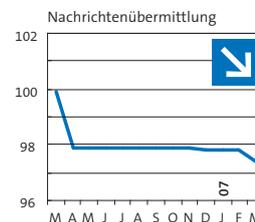
Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexexpositionen, März 2007

T_3



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)					
				Monatsteuerung		Jahresteuering			
		2007	März 2006	Febr. 2007	März 2007	Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
				Febr. 06– März 06	Febr. 07– März 07	März 05– März 06	März 06– März 07		
Nachrichtenübermittlung	2,637	99,9	97,8	97,4	-0,1	-0,4	-11,2	-2,5	
Postdienste	0,116	100,0	100,6	100,6	0,0	0,0	0,0	0,6	
Telekomgeräte	0,090	97,5	93,3	90,7	-2,5	-2,7	-5,9	-7,0	
Telekommunikation	2,431	100,0	97,8	97,5	0,0	-0,3	-12,1	-2,5	
Telefonie Festnetz	0,997	100,0	100,0	99,2	0,0	-0,8	...	-0,8	
Telefonie Mobilnetz	1,179	100,0	95,3	95,3	0,0	0,0	...	-4,7	
Internet	0,255	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	...	0,0	
Freizeit und Kultur	8,653	99,7	99,2	99,1	-0,3	-0,1	0,1	-0,6	
Geräte für Radio, TV, Fotografie und Datenverarbeitung	1,366	98,4	92,8	90,5	-1,6	-2,5	-5,5	-8,1	
Fernseh- und Audio-Videogeräte	0,327	99,3	96,4	94,4	-0,7	-2,1	-7,4	-4,9	
Fernsehgeräte	0,141	99,3	96,0	93,4	-0,7	-2,8	-8,1	-6,0	
Audio-Video-Geräte	0,186	99,3	96,8	95,2	-0,7	-1,6	...	-4,1	
Foto-, Kino- und optische Geräte	0,089	97,1	91,1	88,4	-2,9	-3,0	-6,1	-9,0	
Personalcomputer und Zubehör	0,627	97,5	88,0	85,3	-2,5	-3,1	-6,5	-12,5	
PC-Hardware	0,585	97,3	86,8	84,0	-2,7	-3,2	-7,3	-13,7	
Software für Computer	0,042	99,5	100,1	99,1	-0,5	-1,0	-3,1	-0,4	
Aufzeichnungsmedien	0,308	99,9	97,6	95,8	-0,1	-1,9	-1,2	-4,2	
Reparatur und Installationen	0,015	100,3	102,7	102,8	0,3	0,1	1,8	2,5	
Musikinstrumente	0,052	100,4	101,9	102,1	0,4	0,1	2,0	1,7	
Sonstige Artikel für Freizeit, Garten und Heimtiere	1,885	99,9	99,6	99,8	0,1	0,2	1,2	-0,1	
Spiel- und Hobbywaren	0,391	99,8	97,2	97,5	-0,2	0,3	-0,4	-2,3	
Sportgeräte und Ausrüstungen für Camping und Erholung im Freien	0,435	98,9	99,5	99,5	0,0	0,0	2,4	0,6	
Wintersportartikel	0,188	98,2	100,1	100,1	0,0	0,0	4,8	1,9	
Sommer- und Ganzjahressportartikel, Campingartikel	0,247	99,6	99,1	99,1	0,0	0,0	-1,6	-0,5	
Pflanzen	0,520	99,8	100,1	100,6	-0,2	0,5	0,2	0,8	
Heimtiere und Heimtierartikel	0,359	100,1	100,1	99,4	0,1	-0,7	2,7	-0,7	
Tierarzt-Dienstleistungen für Heimtiere	0,180	102,5	102,5	104,3	2,5	1,8	2,5	1,8	
Freizeit- und Kulturdienstleistungen	2,593	100,0	100,5	100,7	0,0	0,2	1,6	0,7	
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,780	99,9	99,8	99,8	-0,1	0,0	2,7	-0,1	
Sportveranstaltungen	0,046	100,0	101,0	101,0	0,0	0,0	7,5	1,0	
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,566	99,9	100,0	100,0	-0,1	0,0	3,2	0,1	
Bergbahnen und Skilifte	0,168	100,0	98,8	98,8	0,0	0,0	0,5	-1,2	
Kultur- und andere Dienstleistungen	1,813	100,0	100,8	101,0	0,0	0,2	1,2	1,0	
Kino	0,115	100,0	101,6	105,4	0,0	3,8	0,0	5,4	
Theater und Konzerte	0,283	100,0	102,9	102,9	0,0	0,0	2,5	2,9	
Radio- und Fernsehkonzessionen	0,833	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Fotolabor	0,158	100,0	99,9	99,9	0,0	0,0	2,4	-0,1	
Freizeitkurse	0,424	100,0	100,9	100,9	0,0	0,0	2,5	0,9	
Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	1,293	99,5	100,7	100,1	-0,5	-0,5	-0,4	0,6	
Bücher und Broschüren	0,376	95,4	99,1	95,8	-4,6	-3,3	-4,6	0,3	
Zeitungen und Zeitschriften	0,645	101,7	101,8	103,8	1,7	2,0	1,8	2,1	
Einzelnummern	0,156	100,8	101,3	102,5	0,8	1,2	1,1	1,7	
Abonnemente	0,489	102,0	102,0	104,3	2,0	2,2	2,0	2,2	
Sonstige Druckprodukte	0,106	100,1	100,3	92,6	0,1	-7,6	0,9	-7,5	
Schreib- und Zeichenmaterial	0,166	99,0	99,8	100,5	-1,0	0,7	-1,3	1,4	
Pauschalreisen	1,464	100,3	102,2	103,9	0,3	1,7	1,4	3,6	
Erziehung und Unterricht	0,539	100,2	101,8	101,8	0,2	0,0	2,7	1,6	
Grundlegende Schul- und Berufsbildung	0,203	100,0	100,8	100,8	0,0	0,0	...	0,8	
Höhere Berufsbildung und Hochschulen	0,176	100,4	100,7	100,7	0,4	0,0	...	0,3	
Weiterbildungskurse	0,160	100,2	103,9	103,9	0,2	0,0	3,4	3,7	
Restaurants und Hotels	8,528	101,4	102,8	102,8	0,0	0,0	1,6	1,4	
Gaststätten	7,256	100,2	101,3	101,3	0,0	0,0	0,9	1,1	
Restaurants und Cafés	5,848	100,2	101,1	101,1	0,0	0,0	0,9	0,9	
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,366	100,2	101,2	101,2	0,0	0,0	1,1	1,0	
Getränke in Gaststätten und Cafés	2,482	100,2	100,9	100,9	0,0	0,0	0,7	0,8	



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

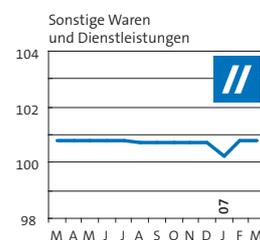
► Die einzelnen Indexpositionen, März 2007

T_3



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)			
		Basis Dezember 2005 = 100			Monatsteuerung		Jahresteuerung	
		2007	März 2006	Febr. 2007	März 2007	Vorjahr März 06	Febr. 07– März 07	Vorjahr März 06
Alkoholische Getränke	1,151	100,0	100,5	100,5	0,0	0,0	0,6	0,5
Wein	0,692	100,0	100,7	100,7	0,0	0,0	0,9	0,7
Bier	0,378	100,0	100,1	100,1	0,0	0,0	0,3	0,1
Spirituosen und andere alkoholische Getränke	0,081	100,0	100,8	100,8	0,0	0,0	0,3	0,8
Alkoholfreie Getränke	1,331	100,3	101,3	101,3	0,0	0,0	0,8	1,0
Kaffee und Tee	0,650	100,6	101,5	101,5	0,0	0,0	1,1	0,9
Mineralwasser und Süssgetränke	0,668	100,0	101,1	101,1	0,0	0,0	0,5	1,1
Andere alkoholfreie Getränke	0,013	100,0	100,5	100,5	0,0	0,0	-0,4	0,5
Mahlzeiten zum Mitnehmen	0,745	100,5	104,0	104,0	0,0	0,0	1,0	3,5
Personalrestaurants, Kantinen	0,663	100,0	100,5	100,5	0,0	0,0	0,7	0,5
Mahlzeiten in Personalrestaurants	0,483	100,0	100,7	100,7	0,0	0,0	0,5	0,7
Getränke in Personalrestaurants	0,180	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	1,3	0,0
Beherbergung	1,272	109,6	110,8	110,8	0,0	0,0	6,2	1,1
Hotellerie	1,022	111,9	113,1	113,1	0,0	0,0	6,8	1,0
Parahotellerie	0,250	100,0	101,5	101,5	0,0	0,0	0,6	1,5
Sonstige Waren und Dienstleistungen	4,492	100,8	100,8	100,8	0,0	0,0	0,9	0,0
Körperpflege	2,072	100,1	100,1	100,1	0,0	0,0	0,5	0,0
Coiffeurleistungen	0,809	100,9	102,9	102,9	0,0	0,0	2,2	2,1
Waren für die Körperpflege	1,263	99,6	98,3	98,3	0,0	0,0	-0,5	-1,3
Toilettenartikel	1,139	99,5	98,5	98,5	0,0	0,0	-0,6	-1,1
Seifen und Badezusätze	0,084	99,8	97,6	97,6	0,0	0,0	-2,4	-2,2
Haarpflegemittel	0,134	99,0	97,9	97,9	0,0	0,0	-1,3	-1,2
Zahnpflegemittel	0,068	98,4	98,1	98,1	0,0	0,0	-2,7	-0,3
Haut- und Schönheitspflegemittel	0,584	99,6	99,5	99,5	0,0	0,0	0,3	-0,1
Papierwaren für die Körperpflege	0,269	99,9	97,0	97,0	0,0	0,0	0,2	-2,8
Geräte für die Körperpflege	0,124	100,0	96,8	96,8	0,0	0,0	-0,7	-3,2
Persönliche Gebrauchsgegenstände	0,599	100,6	101,5	101,5	0,0	0,0	-0,1	0,9
Uhren	0,281	101,4	101,9	101,9	0,0	0,0	1,4	0,5
Sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	0,318	99,7	101,3	101,3	0,0	0,0	-1,9	1,7
Soziale Einrichtungen	0,232	100,0	103,4	103,4	0,0	0,0	1,2	3,4
Versicherungen	1,306	102,0	100,4	100,4	0,0	0,0	2,0	-1,6
Hausratversicherung (inkl. Privathaftpflicht)	0,291	102,5	102,6	102,6	0,0	0,0	2,5	0,1
Private Krankenversicherung	0,594	102,9	103,4	103,4	0,0	0,0	2,9	0,4
Motorfahrzeugversicherung	0,421	100,5	94,8	94,8	0,0	0,0	0,5	-5,7
Finanzielle Dienstleistungen	0,113	100,0	106,3	106,3	0,0	0,0	-0,4	6,3
Sonstige Dienstleistungen	0,170	101,2	101,9	101,9	0,0	0,0	1,2	0,6

1 Verbrauchstypen siehe Glossar.



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre



T_4

	Index (Punkte)					
	Okt. 2006	Nov. 2006	Dez. 2006	Jan. 2007	Febr. 2007	März 2007
Indexbasis: 100 Punkte im ...						
Dezember 2005	100,3	100,2	100,2	99,7	99,8	99,9
Mai 2000	105,2	105,1	105,1	104,6	104,7	104,8
Mai 1993	110,4	110,3	110,3	109,7	109,8	109,9
Dezember 1982	153,7	153,6	153,6	152,8	153,0	153,1
September 1977	194,9	194,7	194,8	193,7	193,9	194,1
September 1966	329,3	329,1	329,1	327,3	327,7	328,0
August 1939	729,1	728,6	728,7	724,7	725,5	726,1
Veränderung (%) gegenüber ...						
Vormonat	0,3	-0,1	0,0	-0,6	0,1	0,1
Vorjahresmonat	-0,1	0,1	0,2	-0,1	-0,1	0,0

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird von Zeit zu Zeit revidiert und dabei jeweils auf eine neue Indexbasis (= 100 Punkte) gestellt. Letztmals war dies im Dezember 2005 der Fall. Die Indexreihen früherer Basisjahre werden weitergeführt, indem sie mit der neuen Indexreihe verkettet werden. Dadurch ändern sich die alten Indexreihen im gleichen Verhältnis wie sich die neue Indexreihe ändert.

3

DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL

Die Durchschnittspreise werden aus Barzahlungspreisen berechnet, die in der Regel einmal in der ersten Woche eines Monats erhoben werden und zwar monatlich oder vierteljährlich (Getränke, Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés, Mahlzeiten in Personalrestaurants, Tabak). Lediglich Heizöl und Treibstoffe, deren Preise oft stark schwanken, werden zweimal monatlich erhoben – einmal am Monatsanfang und einmal in der Monatsmitte. Rabatte

und Aktionen, von denen alle Konsumentinnen und Konsumenten profitieren können, werden bei der Berechnung der Durchschnittspreise berücksichtigt.

Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés, Zeitungen, Heizöl und Treibstoffe sind regionale Durchschnittspreise; die übrigen Preise sind gesamtschweizerische Durchschnittspreise.

Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► Preise und Variationskoeffizienten, März 2007

T_5



Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			Variationskoeffizient ¹ (%)
		März 2006	Febr. 2007	März 2007	März 2007
Fleisch					
Entrecôte (Rind)	1 kg	56,01	60,51	60,23	22,25
Rindsbraten	1 kg	32,12	31,97	32,67	21,57
Rindsvoressen	1 kg	25,22	24,87	24,96	22,57
Gehacktes Rindfleisch	1 kg	18,09	18,84	18,39	26,87
Kalbsplätzli	1 kg	67,28	66,86	65,47	18,71
Kalbsbraten	1 kg	40,39	39,49	38,79	17,97
Kalbsvoressen	1 kg	35,87	35,72	35,09	20,46
Geschnetzeltes Kalbfleisch	1 kg	49,55	49,28	49,36	16,31
Schweinsplätzli	1 kg	27,92	28,67	29,37	24,96
Schweinsfilet	1 kg	50,21	49,88	50,37	20,54
Schweinskoteletts	1 kg	20,10	18,92	18,58	34,47
Schweinsbraten	1 kg	24,04	24,14	24,34	32,07
Schweinsvoressen	1 kg	19,60	18,97	19,35	27,65
Wurst- und Fleischwaren					
Cervelat	1 Stück	1,18	1,27	1,26	22,88
Kalbsbratwurst	1 Stück	2,47	2,28	2,27	24,30
Wienerli	1 Paar	1,97	1,84	1,56	45,55
Milchprodukte					
Vollmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1,51	1,52	1,52	14,86
Vollmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1,45	1,46	1,46	20,33
Drinkmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1,50	1,56	1,56	12,08
Drinkmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1,53	1,55	1,55	14,38
Vorzugsbutter	100 g	1,64	1,55	1,55	12,55
Kochbutter («Die Butter»)	250 g	2,85	2,78	2,78	17,89
Emmentaler	100 g	2,14	2,09	2,10	26,52
Greyerzer	100 g	2,08	2,18	2,14	23,34
Tilsiter	100 g	1,82	1,97	1,96	23,01
Vollrahm, verpackt	2,5 dl	2,69	2,65	2,69	20,20
Kaffeerahm, verpackt	2,5 dl	1,39	1,38	1,38	21,81
Joghurt, nature	180 g	0,62	0,62	0,62	48,63
Joghurt, aromatisiert oder mit Früchten	180 g	0,67	0,66	0,66	46,18
Eier					
Inländische Eier	1 Stück	0,62	0,60	0,64	25,87
Ausländische Eier	1 Stück	0,32	0,32	0,32	35,24
Kartoffeln					
Kartoffeln	1 kg	2,16	2,37	2,26	37,61
Schokolade und Zucker					
Schokolade in Tafelform	100 g	1,41	1,41	1,46	47,01
Kristallzucker	1 kg	1,83	1,82	1,81	27,44

Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► Preise und Variationskoeffizienten, März 2007

T_5
↑

Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			Variationskoeffizient ¹ (%)
		März 2006	Febr. 2007	März 2007	März 2007
Getränke					
Natürliches Mineralwasser	1,5 l	1,18	1,18	1,19	33,85
Lagerbier, inländisch	5,0 dl	1,41	1,30	1,31	43,66
Lagerbier, inländisch	3,3 dl	1,03	1,08	1,10	28,02
Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés					
Tagesteller	1 Menu	19,68	19,78	19,78	28,32
Lagerbier (Glas)	3 dl	4,19	4,08	4,08	27,22
Spezialbier (Stange)	3 dl	4,12	4,12	4,12	10,58
Kaffee (Espresso)	1 Tasse	3,78	3,81	3,81	13,36
Schwarztee	1 Tasse	3,79	3,84	3,84	31,35
Mineralwasser / Süssgetränke, Flasche	3 dl	3,73	3,78	3,78	26,22
Mineralwasser / Süssgetränke, offen	3 dl	3,58	3,60	3,60	15,33
Mahlzeiten in Personalrestaurants					
Tagesmenu	1 Menu	9,57	9,56	9,56	26,08
Tabak					
Zigaretten	1 Päckchen	5,60	5,61	5,77	9,47
Zeitungen					
Zeitung, Einzelnummer	1 Ausgabe	2,75	2,77	2,80	19,62
Heizöl					
Bezugsmenge					
800–1500 Liter	100 l	90,09	80,07	80,86	4,87
1501–3000 Liter	100 l	83,80	73,30	74,12	3,66
3001–6000 Liter	100 l	79,50	69,12	70,14	2,21
6001–9000 Liter	100 l	78,89	67,76	68,61	1,90
9001–14 000 Liter	100 l	78,15	66,88	67,79	1,89
14 001–20 000 Liter	100 l	76,75	66,26	67,11	1,80
über 20 000 Liter	100 l	75,05	65,62	66,51	1,74
Treibstoffe					
Benzin, bleifrei 95	1 l	1,58	1,53	1,61	0,57
Benzin, bleifrei 98	1 l	1,62	1,57	1,64	1,30
Diesel	1 l	1,71	1,68	1,70	0,80

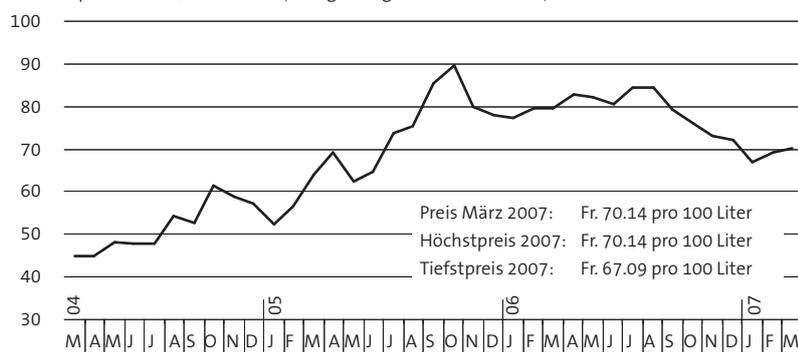
1 Relatives Streuungsmass (siehe Glossar).

Entwicklung der Zürcher Heizölpreise

► Durchschnittspreise in Franken, März 2004–März 2007

G_6

Franken pro 100 Liter, inkl. MWST (Bezugsmenge 3001–6000 Liter)



Die Heizölpreise sind im März erneut leicht gestiegen (Stichtage: 2. und 14. März). Der Preis pro 100 Liter für die Bezugsmenge 3001 bis 6000 Liter lag, inklusive Mehrwertsteuer, bei 70.14 Franken – 1,5 Prozent über dem Preis im Februar (Fr. 69.12), jedoch 11,8 Prozent unter dem Preis vor einem Jahr (Fr. 79.50). Heizöl war im Oktober 2005 so teuer wie nie zuvor. Für 100 Liter musste man damals 89.77 Franken bezahlen, 28,0 Prozent mehr als im März dieses Jahres.

4 DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX

In der Schweiz werden neben dem gesamtschweizerischen Landesindex der Konsumentenpreise drei regionale Teuerungsindizes berechnet: der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, der die Preisentwicklung in den Städten des Kantons Zürich wiedergibt, sowie der Basler Index und der Genfer Index, die die Preisentwicklung in den Kantonen Basel-Stadt und Genf nachzeichnen.

Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex

► Basis Dezember 2005 = 100



T_6

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	Nov. 2006	Dez. 2006	Jan. 2007	Febr. 2007	März 2007	Vor-monat	Vorjahr
Totalindex							
Basler Index	100,5	100,5	99,9	99,9	100,0	0,1	-0,1
Genfer Index	100,7	100,7	99,7	99,9	100,0	0,1	0,0
Zürcher Städteindex	100,2	100,2	99,7	99,8	99,9	0,1	0,0
Landesindex	100,6	100,6	99,9	100,1	100,2	0,1	0,2

Die vierteljährlich berechneten Mietpreisindizes messen die Preisentwicklung der Bestandesmieten für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen. Mit einem Gewichtsanteil von rund 20 Prozent sind sie die wichtigsten Teilindizes der Konsumentenpreisindizes. Die nächsten Mietpreisindizes werden am 1. Juni 2007 mit dem Mai-Index veröffentlicht.

Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex

► Basis Dezember 2005 = 100

T_7

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	Febr. 2006	Mai 2006	Aug. 2006	Nov. 2006	Febr. 2007	Vor-quartal	Vorjahr
Mietpreisindex							
Basler Index	100,5	100,9	100,9	101,3	101,6	0,3	1,1
Genfer Index	100,4	100,9	101,7	101,9	103,2	1,2	2,8
Zürcher Städteindex	99,9	100,2	100,4	100,9	101,4	0,4	1,4
Landesindex	100,9	101,3	101,7	102,2	103,2	1,0	2,3

GLOSSAR

Administrierte Preise Preise für Waren und Dienstleistungen, die nicht aus dem freien Spiel der Marktkräfte gebildet, sondern vom Staat beeinflusst werden, wie beispielsweise Spitaltarife, Arzthonorare, Medikamentenpreise, Radio- und Fernsehkonzessionen, Tarife des öffentlichen Verkehrs, Taxi- und Posttarife, Gas- und Elektrizitätstarife.

Beitrag zur Veränderung des Totalindex Diese Kennzahl sagt aus, wie stark die Zu- oder Abnahme einer Indexposition zur Veränderung des Totalindex beiträgt. Sie ist abhängig von der prozentualen Veränderung einer Indexposition gegenüber der vorangegangenen Erhebung und vom Gewicht, die eine Indexposition im Totalindex hat. Je grösser das Gewicht einer Indexposition, umso stärker wirkt sich eine Preisänderung dieser Position auf die Veränderung des Totalindex aus. Die Summe aller Beiträge zur Veränderung des Totalindex ergibt die Veränderung des Totalindex in Prozent.

Kerninflation Für die Berechnung der Kerninflation werden bestimmte Güter, deren Preise oft stark schwanken, aus dem Warenkorb ausgeschlossen. Bei der Kerninflation 1 sind dies Nahrungsmittel, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe; bei der Kerninflation 2 zusätzlich die Produkte mit administrierten Preisen.

Saisonprodukte Waren und Dienstleistungen, die starken saisonalen Preis- und Konsumschwankungen unterworfen sind, wie frische Früchte, frisches Gemüse, Kartoffeln, Pflanzen und Dienstleistungen der Hotellerie. Die Flugtarife zählen seit der Indexrevision vom Dezember 2005 nicht mehr zu den Saisonprodukten.

Variationskoeffizient Mathematisch gesprochen, ist der Variationskoeffizient das prozentuale Verhältnis der Standardabweichung zum Mittelwert. Der Variationskoeffizient ist nützlich, wenn Standardabweichungen von Stichproben mit stark unterschiedlichen Mittelwerten (Durchschnittspreisen) – beispielsweise 60 Franken für ein Kilogramm Entrecôte und 65 Rappen für ein Ei – verglichen werden sollen. Je kleiner der Variationskoeffizient, umso näher beieinander liegen die erhobenen Preise eines Artikels, je grösser der Variationskoeffizient, umso stärker weichen sie voneinander ab.

Veränderungsraten In der vorliegenden Publikation werden für die Indizes des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise drei Veränderungsraten in Prozent ausgewiesen:

- Monatsteuerung (Veränderung gegenüber dem Vormonat)
- Jahresteuering (Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat)
- Teuerung seit Jahresanfang (Veränderungen gegenüber dem Dezember des Vorjahres)

Die Teuerung lässt sich aber für jeden beliebigen Zeitraum als prozentuale Veränderung zweier Indizes berechnen, wobei der Indexwert am Anfang der Periode die gleiche Basis haben muss wie der Indexwert am Ende der Periode:

$$\text{Teuerung (\%)} = \frac{\text{Index neu} - \text{Index alt}}{\text{Index alt}} \times 100$$

Verbrauchstypen

(Anzahl Kilowattstunden pro Jahr)

Gas

Typ II: 20 000

Typ III: 50 000

Typ IV: 100 000

Typ V: 500 000

Elektrizität

Typ I: 1 600 2-Zimmer-Wohnung

Typ II: 2 500 4-Zimmer-Wohnung

Typ III: 4 500 4-Zimmer-Wohnung

Typ IV: 4 500 5-Zimmer-Wohnung

Typ V: 7 500 5-Zimmer-Einfamilienhaus

Typ VI: 25 000 5-Zimmer-Einfamilienhaus

Typ VII: 13 000 5-Zimmer-Einfamilienhaus

Warenkorb und Gewichtung Die Preisentwicklung des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird anhand eines Warenkorbs gemessen, der alle wichtigen von den privaten Haushalten konsumierten Waren und beanspruchten Dienstleistungen enthält – insgesamt rund 1000 Positionen. Der Warenkorb ist in zwölf Ausgabenbereiche, so genannte Hauptgruppen, gegliedert. Jede Hauptgruppe ist entsprechend ihrem Anteil an den Haushaltsausgaben gewichtet. Die Gewichtung wird jedes Jahr aktualisiert, und zwar vor allem auf Grund der vom Bundesamt für Statistik jährlich durchgeführten Einkommens- und Verbrauchserhebung (EVE).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (ZIK) misst die Preisentwicklung der von den privaten Haushalten gekauften Waren und beanspruchten Dienstleistungen. Erfasst werden die im Inland bezahlten, effektiven Verkaufspreise inklusive Mehrwertsteuer und Gebühren. Aktionspreise und Rabatte werden, sofern alle Konsumentinnen und Konsumenten davon profitieren können, bei der Preiserhebung berücksichtigt. Nicht enthalten sind im ZIK hingegen die so genannten Transferausgaben wie zum Beispiel die Steuern oder die Prämien der Krankenkassengrundversicherung. Der ZIK wird nach der gleichen Methode wie der Landesindex der Konsumentenpreise monatlich berechnet (verketteter Laspeyres-Index). Im Dezember 2005 ist er letztmals revidiert und auf eine neue Basis (= 100) gestellt worden.

Zürcher Städteindex der Mietpreise Der vierteljährlich berechnete Zürcher Städteindex der Mietpreise misst die durchschnittliche Entwicklung der Mietzinse für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen in den Städten des Kantons Zürich. Im Budget eines Privathaushalts ist die Wohnungsmiete der grösste Ausgabenposten. Der Mietpreisindex ist deshalb mit einem Gewichtsanteil von gut 20 Prozent der gewichtigste Teilindex des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise. Die Wohnungsmieten sind im Zürcher Städteindex etwas stärker gewichtet als im Landesindex.

QUELLEN

Statistik Stadt Zürich
 Statistisches Amt des Kantons Zürich
 Bundesamt für Statistik
 Statistische Ämter der Kantone Basel-Stadt und Genf

VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN

Tabellen

T_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Indizes, Veränderungsraten und Beiträge zur Veränderung, März 2007	5
T_2	Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex – März 2007	6
T_3	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Die einzelnen Indexpositionen, März 2007	8
T_4	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre	13
T_5	Durchschnittspreise ausgewählter Artikel – Preise und Variationskoeffizienten, März 2007	14
T_6	Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex – Basis Dezember 2005 = 100	16
T_7	Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex – Basis Dezember 2005 = 100	16

Grafiken

G_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – März 2004–März 2007	3
G_2	Der Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Die 12 Hauptgruppen und deren Gewichtungen, 2007	4
G_3	Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen – März 2004–März 2007	7
G_4	Indexverlauf der In- und Auslandgüter – März 2004–März 2007	7
G_5	Indexverlauf der Kerninflation – März 2004–März 2007	7
G_6	Entwicklung der Zürcher Heizölpreise – Durchschnittspreise in Franken, März 2004–März 2007	15

WEITERE PUBLIKATIONEN ZUM THEMA

Vierteljährliche Publikationen

Zürcher Wirtschaftsdaten

Jährliche Publikationen

Zürcher Index der Wohnbaupreise
 Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich

Spezialpublikationen

Baubeschrieb des Indexhauses in Zürich Schwamendingen

Die Publikationen können bei Statistik Stadt Zürich bestellt werden. Im Internet sind sie kostenlos verfügbar – mit Ausnahme des Zürcher Index der Wohnbaupreise und des Baubeschriebs des Zürcher Indexhauses (www.stadt-zuerich.ch/statistik).

Zum Thema Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise stehen im Internet zudem, ebenfalls kostenlos, zahlreiche Exceltabellen zur Verfügung (Indizes der verschiedenen Basisjahre, Monats- und Jahreststeuerung, durchschnittliche Preise für Heizöl, Treibstoffe und verschiedene andere ausgewählte Artikel).

➔ **An weiteren Informationen interessiert?**
Abonnieren Sie unseren monatlichen Newsletter oder die
SMS-Mitteilungen unter www.stadt-zuerich.ch/statistik